

Generalversammlung vom 23.04.2005 20 Uhr 15 im Restaurant „ mia colpa „ in Hinterrhein

Traktanden

1. Begrüßung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll
4. Ein- und Austritte
5. Jahresberichte a) Präsident b) Hegeobmänner
6. Rechnungsablage / Revisorenbericht
7. Jahresbeitrag 2006
8. Wahlen: Demission: Aktuar (P.Flütsch)
9. Anträge DV / Vernehmlassung Gesetzesrevision
10. Ehrungen
11. Jahresprogramm
12. Schiessreglement
13. Varia

1. Begrüßung

Der Präsident begrüßt die Anwesenden und dankt für das Erscheinen. Der Ferienbeginn führt zu zahlreichen Entschuldigungen. „Die kurze Zeit nach Erhalt der Anträge zur DV, deren Publikation jeweils in der April- Ausgabe des BJ erfolgt, erschwert die Datumssuche für die Vereinsversammlung erheblich,“ so die Feststellung des Präsidenten.

2. Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Orlando Strub gewählt.

3. Protokoll

Das Protokoll wird verlesen , genehmigt und verdankt.

4. Ein- und Austritte

A-Mitglieder

Altershalber sind Lorenz Mengelt, Splügen und Karl Lorez, Nufenen ausgetreten
Weiter haben Julius Battaglia und Andreas Heim ihren Austritt eingereicht.

B-Mitglied : Austritt von Hansjürg Lingenhag, Fürstenau
C-Mitglieder: Austritt von Jürg Mengelt und Thomas Reich

Eingetreten sind neu: Gian Zinsli als A-Mitglied nach bestandener Jägerprüfung.
Herzliche Gratulation und Weidmannsheil.

Reto Huder als B-Mitglied

5. Jahresbericht

Der Präsident blickt nochmals auf das verflossene Vereinsjahr zurück.
Der Unterhaltungsabend mit Trophäenschau im Hotel Bodenhaus war ein geglückter Anlass. Ebenso die Hegetage und das interne Jagdschiessen. Hier wünscht sich der Präsident eine Steigerung der Gästekategorie und appelliert an die Anwesenden Kameraden mitzubringen.
Auch für die Waldweihnacht erhofft sich Noldi, dass die Jägerschaft weiterhin am gemütlichen Hock zum Jahresausklang teilnimmt.

Weitere persönliche Äußerungen betreffen die Gesetzesrevision und seine Meinung zur Nachjagd, welche nun gesetzlich festgeschrieben wird. Mit dem Dank an alle aktiven Heger und Jäger sowie den Vorstand schließt der Präsident seinen Bericht.

Der Jahresbericht wird genehmigt und vom Vize-Präsidenten verdankt.

Hegeobmann Peter Furger erläutert die Hegetätigkeit: Gian Zinsli hat die Prüfung mit Erfolg abgeschlossen. Zwei Hegetage wurden für den Unterhalt des Jagdstandes eingesetzt (Zäune, Kugelfang, Wasserabfluss Hasenanlage die Wiese in Nufenen wurde gemäht und 3 Ernten zu Ballen gepresst und verteilt. Mit dem Hinweis auf den kommenden Hegetag und dem Dank an die Heger schließt P.Furger seine Ausführungen.

6. Rechnungsablage

In der Bilanz des Jägervereins per 31.12.2004 wird die Bilanzsumme mit Fr. 74'191.25 Und das Eigenkapital (Vereinsvermögen) mit 69'191.25 ausgewiesen.

Die Betriebsrechnung vom 1.1.2004 bis 31.12.2004 schließt mit einem Gewinn von Fr.507.80 Enthalten sind Abschreibungen von Fr. 110.00 .

Die Hypothek beträgt noch Fr. 5'000.— und wird vorerst nicht weiter reduziert..

Der Revisorenbericht wird verlesen und Jahresrechnung und Bericht von der Versammlung genehmigt.

Die Arbeit von Kassier U. Simmen und den Revisoren J. Wieland und Reto Hasler wird durch den Präsidenten verdankt..

7. Jahresbeitrag

Dem Verein bleiben nach Abzug der Beiträge an den BKPJV und die Jägerzeitung Fr. 20.00 netto in der Kasse. Der Vorstand beantragt eine Erhöhung des Vereinsbeitrages von Fr. 20.00 auf Fr. 25.00 für alle Mitglieder der Sektion ab dem Jahr 2006 .

Diesem Antrag wir zugestimmt.

8. Wahlen

Gemäss dem Zweijährigen Turnus sind folgende Erneuerungswahlen fällig:
Präsident: A. Camastral wird ehrenvoll wiedergewählt und dessen Arbeit vom Vize verdankt.

Rätus Buchli , Florian Belz, Urs Simmen und Peter Furger werden gemeinsam von der Versammlung in ihren Ämtern bestätigt.

Für den nach 15 Jahren demissionierenden Aktuar P. Flütsch wird Ernst Steiner, Grenzwächter aus Splügen , neu in den Vorstand gewählt.

Der Präsident verdankt die Arbeit von P. Flütsch und wünscht Ernst Steiner viel Freude am neuen Amt.

für den vakanten Vorstandssitz Hegeobmann äusseres Tal wird neu Werner Flütsch, Splügen in den Vorstand gewählt.

Die Revisoren Reto Hasler und Jakob Wieland werden für eine weitere Amtsperiode gewählt. Auch ihre Arbeit wird durch den Präsidenten verdankt.

9. Anträge zur DV

Die umfangreichen Anträge zur DV werden behandelt und den Vertretern an der Delegiertenversammlung des BKPJV als Stimmauftrag mitgegeben..

Vernehmlassung Gesetzesrevision

Die anwesenden Mitglieder diskutieren angeregt und sehr sachlich die Vorschläge zur Vernehmlassung der Teilrevision des kantonalen Jagdgesetzes durch .

Anträge des ZV zur Statutenrevision des BKPJV : Abstimmung 3 mal JA

Anträge zu den Jagdzeiten Art. 4 : Der Antrag des Zentralvorstandes mit flexiblen Jagdzeiten wird unterstützt, die anderen abgelehnt.

Art. 13 abs. 1 : Das Kaliber 10.2 wird ganz klar zur Beibehaltung empfohlen.

Art 13 a : Ja für ein Schiessobligatorium ohne Resultatzwang Bestätigung auf grünem Formular.

Art. 5 abs. a Kalenderjahr ablehnen

Art. 5 abs. 5 Anträge Gästepatent ablehnen

Art. 7 Verweigerungsgründe belassen

Art. 7 1 f Verweigerung bei Nichterfüller Schiesspflicht ablehnen

Art. 9b Geschütztes Wild unterstützen

Art. 11 Jagdzeit Steinbock vorverlegen unterstützen

Art. 11 Jagdzeiten 1. Phase / 2. Phase... ablehnen

Art. 11 6 erübrigt sich ablehnen

Art. 15 neu	Weidgerechte Jagdausübung	ablehnen
Art. 15 7	Schussdistanz 200 m	ablehnen
Art. 21 6	Gebühr für Hunde	ablehnen
Art. 21 6	Patentgebühren Sonderjagd	unterstützen
Art. 21 d	Kosten für Dienstleistungen	unterstützen
Art. 30	Selbsthilfemaßnahmen	unterstützen
Art. 36 a	Ersatzlos streichen	unterstützen
Art. 11	Jagdverordnung	ablehnen
Art. 21	Patentgebühren	ablehnen

10. Ehrungen

Als Veteranen werden Ausgezeichnet: Christian Hasler, Masein
Hans Hobi, Splügen

Da beide nicht anwesend sind, wird die Auszeichnung zugesandt.

11. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm 2005 wurde in schriftlicher Form jedem Mitglied zugestellt. Hans Grass und Reto Hassler schlagen vor, für die Waldweihnacht „etwas Neues „ zu kreieren. Der Vorstand soll sich diesbezüglich Gedanken machen . Das Jagdschiessen wird wegen Terminkollision mit anderen Schiessen eine Woche später als bisher angesetzt.

12. Schiessreglement

Rätus Buchli stellt den Änderungsantrag des Vorstandes vor.

Da die letzten Jahre vermehrt 100 Punkte und bis zehn Mouschen geschossen wurden

stellt der Vorstand den Antrag die Stellung zu ändern:

Hauptkategorie :

Hauptdoppel sitzend frei oder stehend frei . Nachdoppel angestrichen oder liegend aufgelegt .

Kategorie Veteranen :

Hauptdoppel sitzend frei oder liegend frei ,Nachdoppel liegend aufgelegt oder angestrichen

Den Änderungen wird zugestimmt.

13. Varia

Noldi Camastral präsentiert die Rangliste des Jahresprogrammes 2004
Der Sieger heisst Camastral Erwin vor Martin Simeon und Marti Theo

Florian Belz gibt bekannt, dass sich Erwin Camastral bereit erklärt hat den
Standdienst zu übernehmen. Mit Applaus wird diese Nachricht aufgenommen.

Urs Simmen bietet den Versammlungsteilnehmern den Versandt von Mitteilungen
und Infos per E-Mail an.

Jakob Wieland erläutert die Abschusszahlen 2004 der Hoch- und Niederjagd
Gespannt lauscht man seinen Ausführungen. Gefühlsmäßig ist mancher Jäger
der Meinung das Schalenwild sei weniger als auch schon. Der Abschuss beim
Rotwild entspricht etwa den Vorjahren. Rehe und Gamswild wurden aber deutlich
weniger erlegt. Erfreulich sind die Zahlen beim Niederwild. Besten Dank an J.
Wieland für seine Ausführung .

Der Präsident gibt noch die Frühjahrszählung des Rotwildes bekannt. Sie liegt leicht
tiefer als 2004 .

Um 22 Uhr 45 schließt der Präsident mit dem Dank für die angeregte Versammlung
und „A Guata bim aschliessenda Imbiss.“

Aktuar P.Flütsch